Lycée Privé
Emile Metz
Dommeldange | Differdange

Entdecken Sie **unser Lyzeum!**

Hi!

Das LPEM stellt sich vor

Das LPEM ist eine Privatschule, an der die Programme des nationalen Unterrichtsministeriums angeboten werden. Die Einschreibung der Schüler/Schülerin ist gratis.

Das im Jahr 1914 gegründete Private Lyzeum Emile Metz (LPEM) ist eine auf die Zukunft ausgerichtete Schule. Das Lyzeum verfügt über eine langjährige pädagogische Erfahrung wobei es die moderne Zeit mit Tradition verbindet und sich auch ständig weiterentwickelt. Den Schülern werden hochklassige Einrichtungen, pädagogische Konzepte und anerkannte Lernmethoden angeboten, um sie auf die Berufswelt von morgen vorzubereiten.

Mit Stolz können wir behaupten, das einzige MINT-zertifizierte Lyzeum in Luxemburg zu sein.

Zusätzlich zum pädagogischen Konzept pflegt das LPEM gute Beziehungen zwischen Schülern, Lehrpersonen und Eltern. Dies bedeutet, dass das Lehrpersonal auch außerhalb der Unterrichtsstunden verfügbar ist.

Die Betreuung der Schüler ist an ihre schulischen Bedürfnisse angepasst, u.a. im Bereich der Hausaufgabenhilfe und dem in den Stundenplan integrierten Nachhilfeunterricht.

Die rund 500 Schüler sind in zahlenmäßig kleinen Klassen und somit in einem optimalen Lern- und Arbeitsumfeld verteilt.

Das LPEM betreibt seit September 2023 neben dem Standort **Dommeldange** ein weiteres Standbein in **Differdange**.

In Differdange werden zurzeit englischsprachiger Unterricht in der Berufsausbildung und eine Empfangsklasse (CLIJAA-EN) angeboten. Der Standort in Differdange wird über die kommenden Jahre weiterhin ausgebaut werden, so dass dort ab September 2024 unter anderem auch die englischsprachige „Smart Technologies“ Klasse angeboten wird.

INHALT

Die wichtigsten Vorteile des LPEM **4**

Das MINT-Konzept **4**

Die Ausbildungsmöglichkeiten im LPEM
Der Allgemeine Sekundarunterricht (ESG) **5**
Die unteren Klassen des ESG **5**
Die oberen Klassen des ESG **9**
Die GIG-Sektion 9
Die GIN-Sektion 10

Die Vollzeit-Berufsausbildung **11**
Das Techniker-Diplom (DT) **11**
Smart Technologies (TPST/TPSTI) & E-Controls (TPSTC/TPSTCI) 12
Allgemeine Mechanik (TPMG / TPMGI) 13
Information Technology (TPIFI) 14
Flugzeugmechaniker (TCAM) 15

Schulisches Angebot des LPEM (Dommeldange) **16**
Schulisches Angebot des LPEM (Differdange) **18**

Das Diplom über die berufliche Reife (DAP) **19**
Zerspanungsmechaniker (DPMF/MPMFI) 20
Industrie- und Wartungsmechaniker (DPMM) 21
Konstruktionsschlosser (DPSC) 22
Elektro-Technologies (DPET/DPETI) 23
Möbelschreiner (DPEB) 24

Weitere Aspekte des Schulalltags **25**
Betreuung durch SePAS und SSE 25
Aida – « Aide aux devoirs accompagnés » 25
Hilfe des SSE „Lernen Lernen“ 25
Orientierungsstelle 26
„Botschafterschule des Europäischen Parlaments“ 26
Makerspace EM@B03 27
Mediathek 28
Jugendtreff 28
Cisco Networking Academy 29
Oracle Academy 29
Die Fairtrade-Politik des LPEM verbunden mit dem Fairtrade-Projekt 29
Schulrestaurant 30
Informationen und Einschreibungen 30

Die Vorteile des LPEM

- Kostenloses Privatlyzeum
- Sekundarunterricht von der „7e“ bis zur „1re“, die den Zugang zu Universitätsstudien ermöglicht
- Berufsausbildung nach der „5e“ sowohl in der Technikerausbildung (DT) bis zur „1re“ als auch in Vollzeitausbildung bis zum DAP (Berufsbefähigungsdiplom) möglich
- Moderne Werkstätten und Labore
- Sympathische Schule für rund 500 Schüler
- Klassen mit niedrigen Schülerzahlen
- MINT-zertifizierte Schule
- Anwesenheit des Lehrpersonals vor Ort, auch außerhalb der Schulstunden
- Hausaufgabenhilfe nach den Schulstunden bis 16:05 Uhr
- Nachhilfeunterricht im Stundenplan
- Direkte Anbindung an das Busnetz und den Bahnhof Dommeldingen

MINT FREUNDLICHE SCHULE

Das MINT-Konzept

Mathematik | Informatik | Naturwissenschaften | Technologien

Das „Lycée Privé Emile Metz“ ist das einzige MINT-zertifizierte Lyzeum in Luxemburg. Dies bedeutet, dass der Schwerpunkt auf die wesentlichen Fachrichtungen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technologien sowie auf die Interdisziplinarität ausgerichtet ist.

Gleichzeitig tragen der Makerspace EM@B03 sowie die Verwendung des iPad zur Durchführung einer neuen pädagogischen Herangehensweise bei.

DIE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN IM LPEM
DER ALLGEMEINE SEKUNDARUNTERRICHT (ESG)

DIE UNTEREN KLASSEN DES ESG

IN DOMMELDANGE

Für die drei ersten Schuljahre im „Enseignement Secondaire Général“ (ESG), bietet das LPEM an:
- „Observationsklasse (7e)“,
- „Orientierungsklasse (6e)“,
- „Bestimmungsklasse (5G)“, und
- „classes d‘accueil pour jeunes adultes“ (CLIJAA),

die Schülern ein weiterführendes Studium oder den Pfad ins Berufsleben ermöglicht.

Ab der „7e“ sind alle Schüler der unteren Klassen mit iPad-Tablets ausgestattet.

Die „Observationsklasse 7e“ und „Orientierungsklasse 6e“ sichert den Schülern eine vielseitige Grundausbildung und vertieft die vorher erlernten Kenntnisse.

Die „Bestimmungsklasse 5e“ bereitet auf die oberen Klassen oder auf den Zugang zur Berufsausbildung vor.

Ab der „7e“ begleitet der Klassenlehrer das Schulprojekt des Schülers. In Zusammenarbeit mit der Orientierungsstelle des LPEM werden im Berufsprojekt die Vorlieben und Fähigkeiten des Schülers aufgenommen.

Der Lehrstoff, der in den ersten drei Jahren vermittelt wird, gliedert sich in drei Bereiche auf:

- Mathematik und Sprachen (Deutsch, Französisch, Luxemburgisch und Englisch),
- Natur- und Sozialwissenschaften (Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Geschichte, Geografie),
- Ausdruck, Orientierung und Förderung der Talente (physische, artistische und musikalische Erziehung, Gesellschaftsleben, sowie Options- und Werkstattkurse. Im LPEM sind dies MINTTP und MINTLAB-Kurse).

Bei Lernschwierigkeiten werden Fördermaßnahmen eingesetzt, um die Schüler bei den schwächeren Schulfächern zu unterstützen und ihnen zusätzliche Erklärungen in notwendigen Fächern anzubieten.

5AD (5e d'adaptation)

Das LPEM ergänzt sein schulisches Angebot für die unteren Klassen, indem es zu der „5e de détermination" eine „5e d'adaptation" anbietet.

Ein Abschluss der „5e d'adaptation" (5AD) ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, eine schulinterne Berufsausbildung zu beginnen. Die unterrichteten Fächer entsprechen dem Lehrplan des MENJE. Das LPEM legt großen Wert auf eine gute Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf Ausbildungen im Fachgebiet des DAP in den Bereichen des Möbelschreiners, des Mechanikers oder des Elektrikers.

Die Einschreibung erfolgt über Bewerbungsunterlagen.

COP – « CLASSES D'ORIENTATION PROFESSIONNELLE »

Schüler der berufsorientierten COP-Klassen werden individuell vom Lehrpersonal betreut und auf eine berufliche Ausbildung vorbereitet. Berufliche Orientierungsklassen werden Schülern öfter angeboten, um sie bei der Erkundung und des Verständnisses unterschiedlicher Berufe zu unterstützen, berufliche Fähigkeiten zu entwickeln und fundierte Entscheidungen über ihre berufliche Zukunft zu treffen.

Während der Ausbildung verfassen die Schüler ihr Bewerbungsschreiben und nehmen an mehrtägigen oder mehrwöchigen Praktika teil, um erste Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln.

Die Teilnehmer werden auf ihrem beruflichen Weg begleitet und erhalten Antworten auf spezifische Fragen zur späteren beruflichen Orientierung.

Die COP-Klasse kommt hauptsächlich zum Einsatz, wenn Schülerinnen und Schüler einen falschen Orientierungsweg gewählt haben und innerhalb des betreffenden Schuljahrs nicht mehr umorientiert werden können.

IFO – „INDIVIDUELLE FÖRDERUNG UND ORGANISATION"

Während der „7e" und „6e" lernen die Schüler im IFO-Unterricht die Grundlagen des Schulalltages kennen. Hierbei wird insbesondere die eigene Zeiteinteilung, Organisation des Schulmateriales, Prüfungsvorbereitung und das allgemeine Lernen gefördert. Zusätzlich werden individuelle Lernhilfen in den Hauptfächern Mathematik, Französisch und Deutsch angeboten. Die IFO bietet maßgeschneiderte Unterstützung für die Lernbedürfnisse der einzelnen Schüler an und stellt für sie verschiedene Lernstrategien auf.

DIE OBEREN KLASSEN DES ESG

IN DOMMELDANGE

Das LPEM bietet auf den oberen Klassen (4e, 3e, 2e und 1re) des allgemeinen Sekundarunterrichts folgende Möglichkeiten an:
- Ingenieurwesen (4GIG, 3GIG Ingenieurwesen) und
- Informatik (2GIN und 1GIN Informatik).

Die GIG-Sektion

Die GIG-Sektion bereitet Schüler auf weiterführende wissenschaftliche, Ingenieur- oder Universitätsstudien und auf weitere Berufe in technischen oder naturwissenschaftlichen Bereichen vor. Sie richtet sich an Schüler einer „5e“ ESG, die ihre Studien nach dem Abitur fortsetzen wollen.

Um in die 4GIG aufgenommen zu werden, muss man eine 5C bzw. eine 5G mit einem fortgeschrittenen Niveau abgeschlossen haben, insbesondere mit einem allgemein hohen Abschluss eines Fortgeschrittenenkurses in Mathematik und einem ausreichenden Abschluss in Informatik.

Der Schwerpunkt wird auf Mathematik, Physik, Informatik, Chemie und die Naturwissenschaften gelegt, ohne dabei jedoch die deutsche, französische und englische Sprache, sowie eine solide Allgemeinbildung zu vernachlässigen.

Die GIN-Sektion

Nach erfolgreichem Abschluss der 3GIG, schlägt das LPEM den interessierten Schülern vor, ihre Studien in den oberen Klassen der Informatiksektion 2GIN und 1GIN fortzusetzen.

Die GIN-Sektion ist eine technische, theoretische und praktische Ausbildung mit Schwerpunkt Mathematik und Informatik.

Um in die 2GIN aufgenommen werden zu können, muss der Schüler eine 3GIG erfolgreich abgeschlossen haben oder Inhaber eines Techniker-Diploms (DT) sein.

Nach erfolgreichem Abschluss der 1GIN, können die Schüler ihre Studien auf Hochschulen oder Universitäten fortsetzen.

Die unterrichteten Sprachen sind Englisch mit Deutsch oder Französisch als Zweitsprache.

DIE VOLLZEIT- BERUFSAUSBILDUNG

Die Orientierung zur Berufsausbildung erfolgt gegen Ende der 5e auf Empfehlung des Klassenrates entsprechend der schulischen Leistung und der schulischen Kompetenzen des Schülers.

Im Rahmen der Berufsausbildung bietet das LPEM das „Diplôme de Technicien (DT)“ oder das „Diplôme d'Aptitude Professionnelle (DAP)“ an.

DAS TECHNIKERDIPLOM (DT)

Das Technikerdiplom (DT) ermöglicht dem Schüler den direkten Zugang zum Berufsleben oder auch die Absolvierung von Zusatzmodulen zur Teilnahme an weiterführenden Studien.

Die Technikerausbildung unterscheidet sich von der DAP-Ausbildung durch ein fundierteres und vielfältigeres Profil an theoretischen Kompetenzen sowie durch eine umfangreichere Allgemeinbildung.

Das LPEM bietet unterschiedliche Techniker-Ausbildungen an:
- Smart Technologies (TPST und TPSTI), mit einer Spezialisierung auf E-Controls (TPSTC und TPSTCI), in deutscher und englischer Sprache
- Information Technology (TPIFI), in englischer Sprache
- Allgemeine Mechanik (TPMG und TPMGI), in deutscher und englischer Sprache
- Flugzeugmechaniker (TCAM), englische Sprache

Die Dauer der Technikerausbildung beträgt vier Jahre und beinhaltet Praktika (insgesamt mindestens 12 Wochen). Um zu dieser Ausbildung zugelassen zu werden, muss der Schüler eine 5G bestanden haben.

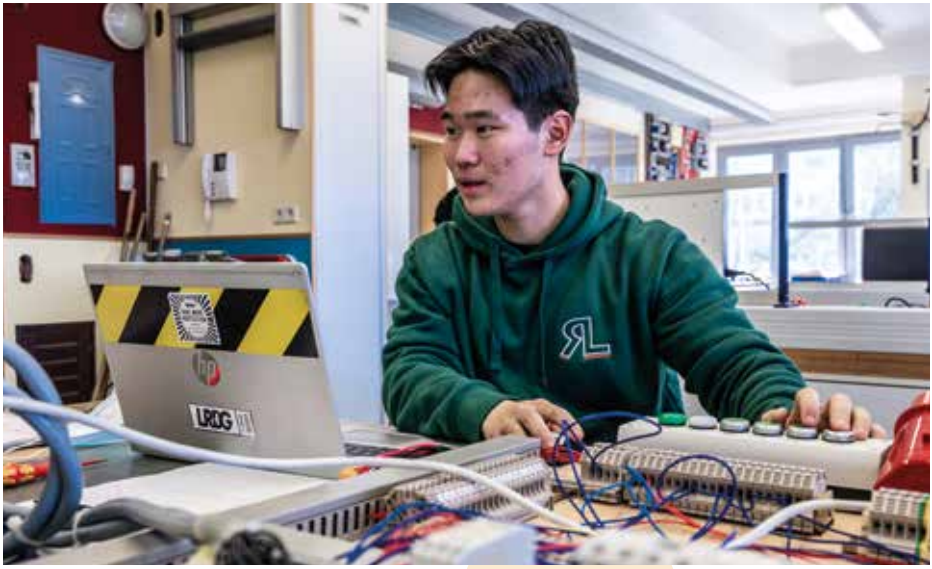
Nach der erfolgreichen Technikerausbildung kann der Schüler seine schulische Laufbahn in den oberen Klassen des ESG fortsetzen oder Module zur Aufnahme in die höheren technischen Studien besuchen.

Technikerdiplominhaber können sich in der Berufswelt für die praktisch - oder verwaltungstechnisch orientierte Arbeit entscheiden.

Das Diplom Smart Technologies oder Allgemeine Mechanik ermöglicht den Zugang zur Ausbildung des Flugzeugmechanikers und zur Lizenz AML.

Smart Technologies (TPST / TPSTI) & E-Controls (TPSTC / TPSTCI)

IN DOMMELDANGE UND DIFFERDANGE



In den ersten beiden Jahren dieser Ausbildung erlernen die Schüler theoretisches und praktisches Wissen in den Bereichen der Elektrotechnik und der Elektronik.

Die Spezialisierung E-Controls, die ausschließlich im LPEM angeboten wird, verstärkt in den 2e und 1re Klassen die Kompetenzen in der Informatik, der Steuerung und der Automatisierung von Produktionsketten. Die Schüler arbeiten während der Ausarbeitung von Projekten in Gruppen zusammen und können so theoretisches Wissen in die Praxis umsetzen.

Der industrielle Sektor bietet interessante Möglichkeiten in diesem Zukunftsbereich.

Allgemeine Mechanik (TPMG / TPMGI)

IN DOMMELDANGE

Die Ausbildung in allgemeiner Mechanik wird auf Deutsch oder Englisch angeboten.

Die Aufnahme in die englischsprachige Klasse setzt einen bestandenen Englisch- und Mathematiktest voraus.

Während der Projektausarbeitung wenden die Schüler die Fähigkeiten an, die sie in den theoretischen und praktischen Kursen erlernt haben. Sie entwerfen in den theoretischen Kursen die Konzepte mit denen sie die einzelnen Bauteile mit modernen und leistungsfähigen Werkzeugmaschinen herstellen.

Im Industriebereich besteht ein interessantes Arbeitsplatzangebot in Werkstätten oder in der Verwaltung.

Neu und nur am LPEM: In den Klassen 4TPMG(I) und 3TPMG(I) werden zusätzliche Module in der **Luftfahrttechnik** angeboten.

Information Technology (TPIFI)

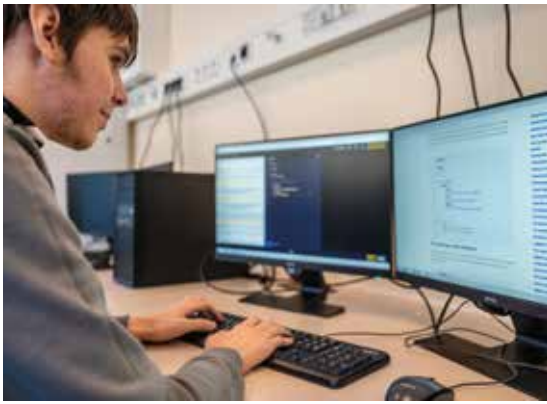
IN DOMMELDANGE UND DIFFERDANGE

Die englischsprachige Ausbildung Information Technology bereitet auf das Technikerdiplom in Informatik vor und bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten in der digitalen Welt an.

Die Aufnahme in die englischsprachige Klasse setzt einen Englisch- und Mathematiktest voraus.

Die Ausbildung der Schüler umfasst sowohl die Einrichtung, Programmierung, Inbetriebnahme als auch den Unterhalt von Rechnern und Computernetzwerken. Die Gruppenarbeit ist eine wichtige Lernmethode in der Technikerausbildung.

Diplominhaber haben vielfältige Berufsmöglichkeiten in IT-Abteilungen, Verwaltungen und Unternehmen die Informatikdienste anbieten.



Flugzeugmechaniker (TCAM)

IN DOMMELDANGE

Der Zugang zur Ausbildung zum Flugzeugmechaniker (TCAM) die zu einer AML-Lizenz („aircraft maintenance licence") führt, wird im Lyzeum unter folgenden Bedingungen angeboten:

- Technikerdiplom in allgemeiner Mechanik oder in Smart Technologies oder
- Berufsbefähigungsdiplom (DAP) als Industrie- und Unterhaltsmechaniker oder in Elektro-Technologie und
- Lehrvertrag bei einem luxemburgischen Luftfahrtunternehmen
- Sehr gute Englisch-Kenntnisse (Minimum Stufe B1)

Die Ausbildung erfolgt gemeinsam durch das Lyzeum und die Luftfahrtunternehmen:

- Der theoretische Teil wird durch das LPEM erteilt
- Der praktische Teil erfolgt in den Werkstätten und Luftfahrzeughallen der Luftfahrtunternehmen.

Die theoretische Ausbildung befasst sich mit den Materialien, den Bestandteilen und Strukturen der Flugzeuge und erfolgt mittels moderner Computerprogramme.

Die Ausbildung entspricht den Regeln der EASA (European Union Aviation Safety Agency) und die AML-Lizenz wird in allen Ländern der EU anerkannt.

Die Arbeit des Flugzeugmechanikers beinhaltet den Unterhalt und die Reparatur der Flugzeuge, um deren Betrieb in aller Sicherheit zu gewährleisten.
Es ist eine sehr verantwortungsvolle Arbeit, die eine lebenslange Weiterbildung erfordert.

Lycée Privé
Emile Metz
Dommeldange

SCHULISCHES ANGEBOT DE

IN DOM

ÉTUDES SUPÉRIEURES ET UNIVERSITAIRES

ÉTUDES TECHNIQ SUPÉRIEURES
BTS BREVET DE TECHNICIEN SUPÉRIEUR

MODULES PRÉPARATO

FORMATION PROFESSIONNELLE EN R
Technicien en mécanique d'avions

Obere Klassen

DIPLÔME DE FIN D'ÉTUDES SECONDAIRES GÉNÉRALES

DT
DIPLÔME DE TECH
(Formation en 4 ans

Division technique générale

1GIN - Section informatique

2GIN - Section informatique

3GIG - Section de l'ingénierie

4GIG - Section de l'ingénierie

ENSEIGNEMENT SECONDAIRE GÉNÉRAL (ESG)

Smart technologies & E-Controls ST	Mécanique générale MG	Eng Inform Techn IF
1TPSTC	1TPMG	1TP
2TPSTC	2TPMG	2TP
3TPST	3TPMG	3TP
4TPST	4TPMG	4TP

ORIEN

Untere Klassen

5G - Cinquième de détermination

5AD - Cinq

6G - Sixiè

7G - Septi

ENSEIGNEMENT SEC

ES LYCÉE PRIVÉ EMILE METZ

MELDANGE

QUES
S
- BREVET DE MAÎTRISE

BREVET DE MAÎTRISE
2e - 1re DT (admission sur dossier)

IRES

ÉGIME CONCOMITANT
(TCAM - anglais)

HNICIEN
s)

DAP
DIPLÔME D'APTITUDE PROFESSIONNELLE
(Formation en 3 ans)

lish speaking classes

nation ology FI	Mechanics MGI	Menuisier ébéniste EB	Electro Technologies ET	Mécanicien d'usinage MF	Mécanicien industriel et de maintenance MM	Constructeur métallique SC
PIFI	1TPMGI					
PIFI	2TPMGI	DP3EB	DP3ET	DP3MF	DP3MM	DP3SC
PIFI	3TPMGI	DP2EB	DP2ET	DP2MF	DP2MM	DP2SC
PIFI	4TPMGI	DP1EB	DP1ET	DP1MG - Mécanique générale		

FORMATION PROFESSIONNELLE À PLEIN TEMPS

NTIERUNG

uième d'adaptation

CLIJAA - EN - Classes d'intégration pour jeunes adultes en anglais

ème d'orientation

ème d'observation

ONDAIRE GÉNÉRAL (ESG)

SCHULISCHES ANGEBOT DES LYCÉE PRIVÉ EMILE METZ

Lycée Privé Emile Metz Differdange

IN DIFFERDANGE

Obere Klassen

ÉTUDES TECHNIQUES SUPÉRIEURES
BTS BREVET DE TECHNICIEN SUPÉRIEUR - BREVET DE MAÎTRISE

BREVET DE MAÎTRISE
2e - 1re DT (admission sur dossier)

DT DIPLÔME DE TECHNICIEN
(Formation en 4 ans)

English speaking classes

Smart technologies & E-Controls ST	Information Technology IFI
1TPSTCI[3]	1TPIFI[1]
2TPSTCI[2]	2TPIFI
3TPSTI[1]	3TPIFI
4TPSTI	4TPIFI

DAP DIPLÔME D'APTITUDE PROFESSIONNELLE
(Formation en 3 ans)

English speaking classes

Electro Technologies ET	Mécanicien d'usinage MF
DP3ETI[1]	DP3MFI[1]
DP2ETI	DP2MFI
DP1ETI	DP1MFI

FORMATION PROFESSIONNELLE À PLEIN TEMPS

ORIENTIERUNG

Untere Klassen

CLIJAA - EN - Classes d'intégration pour jeunes adultes en anglais

ACCU - Classe d'accueil

ENSEIGNEMENT SECONDAIRE GÉNÉRAL (ESG)

[1]2025/2026 [2]2026/2027 [3]2027/2028

DAS BERUFSBEFÄHIGUNGS-DIPLOM (DAP)

Das berufliche Befähigungsdiplom (DAP) ist weitgehend auf die praktische Arbeit in der Werkstatt ausgerichtet, und liefert gleichzeitig eine solide theoretische Basis, um die komplexen technischen Arbeitsverfahren und Maschinen zu beherrschen.

Die Aufnahmebedingungen sind:

- 5G auf dem Grundniveau bestanden oder
- 5AD bestanden sowie zusätzlich Mathematik auf einem hohen Niveau oder
- 5P mit 45 Modulen bestanden, von denen 8 in Mathematik.

Die im LPEM angebotene Ausbildung dauert drei Jahre in Vollzeitausbildung mit einem Praktikum (Mindestens 12 Wochen im Laufe der Ausbildung).

Das LPEM bietet folgende Ausbildungen an:

- Industrie- und Wartungsmechaniker (DPMM)
- Zerpanungsmechaniker (DPMF)
- Kontruktionsschlosser (DPSC)
- Elektro-Technologie (DPET)
- Möbelschreiner (DPEB)

Das DAP ermöglicht den Zugang zur Arbeitswelt als qualifizierter Arbeitnehmer.

Industrielle Unternehmen, Handwerk und technische Dienste der Verwaltungen bieten gute berufliche Perspektiven.

Der Schüler kann unter gewissen Bedingungen eine Technikerausbildung (DT) in derselben Sparte anschließen.

Das Meisterdiplom ermöglicht eine Weiterentwicklung der persönlichen Laufbahn und gibt Anrecht auf das Niederlassungsrecht.

Zerspanungsmechaniker (DPMF / DPMFI)

DPMF IN DOMMELDANGE / DPMFI IN DIFFERDANGE

Der Zerspanungsmechaniker befasst sich vor allem mit der Herstellung von Präzisionswerkstücken aus Metall, die er entsprechend nach technischen Plänen und mit leistungsfähigen digital gesteuerten Werkzeugmaschinen herstellt.

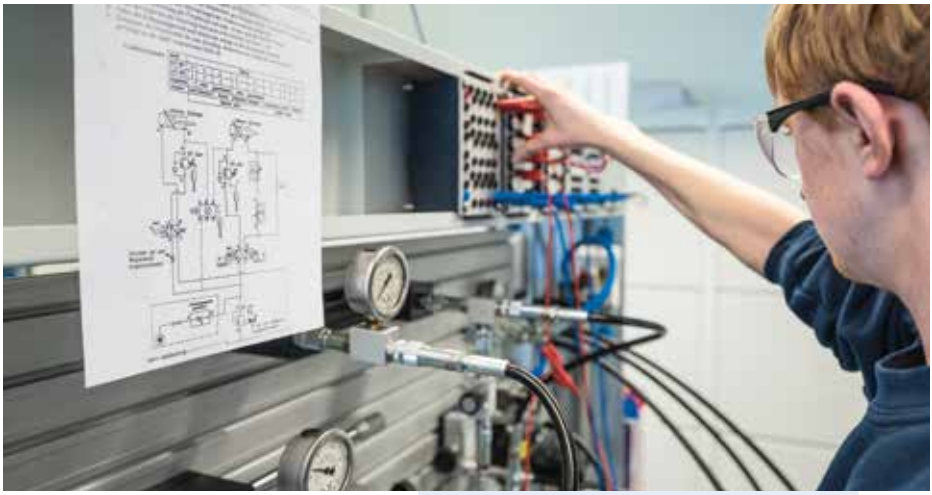
Die Einstellung der Werkzeuge und der Maschinen sowie die Optimierung des Herstellungsprozesses sind vorrangig.

Interessante Arbeitsstellen werden in spezialisierten Unternehmen bei der Herstellung von Werkstücken angeboten.

Industrie- und Wartungsmechaniker (DPMM)

IN DOMMELDANGE

Der Industrie- und Wartungsmechaniker befasst sich vor allem mit dem Unterhalt und der Reparatur von Maschinen und Produktionsanlagen mit mechanischen, hydraulischen, pneumatischen und elektronischen Komponenten.



Konstruktionsschlosser (DPSC)

IN DOMMELDANGE

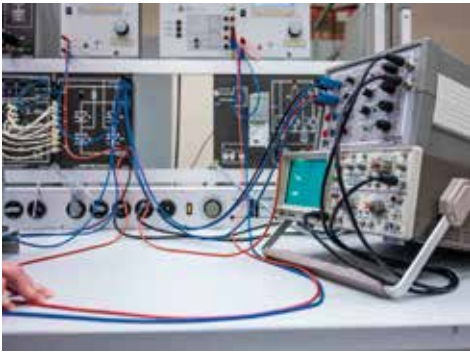
Der Konstruktionsschlosser befasst sich mit der Entwicklung, der Vorbereitung und der Herstellung der Metallstrukturen von Gebäuden (tragende Rahmen, Türen, Treppen) sowie mit mechanisch verschweißten Konstrukten (z. B. Möbel, Rahmen für Maschinen).

Der Konstruktionsschlosser übt seinen Beruf in einem spezialisierten Unternehmen in der Werkstatt oder auf der Baustelle aus.

Elektro-Technologien (DPET / DPETI)

DPET IN DOMMELDANGE / DPETI IN DIFFERDANGE

Das Diplom in „Elektro-Technologien“ befasst sich mit der Planung, der Einrichtung und dem Unterhalt von elektrischen und elektronischen Installationen in Gebäuden, industriellen Produktionsanlagen und in Energie-Verteilungs-Systemen.



Möbelschreiner (DPEB)

IN DOMMELDANGE

Der Möbelschreiner stellt mit digital gesteuerten handwerklichen oder industriellen Maschinen Möbel her.

Die Herstellung von Möbeln ist eine kreative Arbeit – Design und Skizze anfertigen, Holz und Metall auswählen, Behandlung zur Konservierung der Holzflächen und Aufbau der Möbel.

Die lokalen Schreinereien bieten den Diplomierten gute Zukunftsaussichten.

DAS SCHULLEBEN

BETREUUNG DURCH **SePAS** UND **SSE**

Das Team des „Service psycho-social et d'accompagnement scolaire" (SePAS) gewährleistet die psychologische, persönliche und soziale Betreuung der Schüler.

Der SePAS unterstützt Schüler deren schulische, psychologische oder familiäre Situationen sich schwierig gestaltet und unterstützt das Lehrpersonal bei der Betreuung von Schülern mit Lernschwierigkeiten oder mit besonderen Bedürfnissen.

Der „Service Socio-Éducatif" (SSE) ist Teil des SePAS. Eine Hauptaufgabe des SSE besteht darin, die Schüler in der Entfaltung ihrer persönlichen und sozialen Kompetenzen beizustehen; außerdem greift das Team vorbeugend gegen den Schulabbruch sowie der Entstehung von Gewalt ein und unterstützt Schüler in schwierigen Lebenslagen.

AIDA – « AIDE AUX DEVOIRS ACCOMPAGNÉS »

Schüler der unteren Klassen des ESGs können zwischen 14:35 und 16:05 Uhr auf die Hilfe der AIDA zurückgreifen. Die Schüler schreiben sich auf eigene Initiative in die Kurse ein und erhalten dort individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben. Die AIDA findet in der schulinternen Mediathek statt.

EINE HILFE DES SSE „LERNEN LERNEN"

Während der Hausaufgabenhilfe oder beim SePAS, begleiten die Mitglieder des SSE die Schüler, um ihnen zu zeigen, wie sie ihre Zeitaufteilung besser verwalten können und ihnen Lerntechniken beizubringen. So erfahren die Schüler, wie sie ihre Hausaufgaben und ihre Klassenarbeiten unter optimalen Bedingungen vorbereiten können.

ORIENTIERUNGSSTELLE

Um die Schüler des „Lycée Privé Emile Metz“ in allen Fragen betreffend die schulische und berufliche Orientierung optimal beraten zu können, steht die „Cellule d'Orientation“ zur Verfügung.

Diese „Cellule d'Orientation“ des „Lycée Privé Emile Metz“ begleitet, gemeinsam mit den internen und externen Partner, jeden Schüler bei der Ausarbeitung eines personalisierten Ausbildungsplans, der zu einer angepassten schulischen Orientierung führt, welche der persönlichen Identität (soziale und emotionale Kompetenzen, Kreativität, Kommunikation und kritisches Denken sowie Initiativ- und Unternehmergeist) sowie den schulischen Resultaten des einzelnen Schülers entspricht.

Die zahlreichen Besuche und Gespräche mit den beratenden Ausbildern ergänzen dieses Angebot.

„BOTSCHAFTERSCHULE DES EUROPÄISCHEN PARLEMENTS“

Als „Botschafterschule des Europäischen Parlaments“ seit 2018, setzt das LPEM den Schwerpunkt auf die Entwicklung und die Vermittlung der Kenntnisse über die Europäische Union und ihre Institutionen. Das Projekt beinhaltet, dass jedes Jahr eine neue Gruppe von Schülern, die „Junior-Botschafter“, im Rahmen von außerschulischen und schulbegleitenden Aktivitäten ihre demokratischen Kompetenzen und ihren kritischen Geist weiterentwickeln.

MAKERSPACE EM@B03

Das „Makerspace EM@B03 ist an jedem Wochentag während der Mittagspause geöffnet. Die Schüler können zusammen mit dem Lehrpersonal und praktischen Ausbildern Projekte erdenken, erschaffen und verwirklichen wobei sie über 3D-Drucker, Laserschneider, Computer und benötigtes Material verfügen. Die Schüler können hier auch an Workshops teilnehmen. Das EM@B03 wurde **Ideengeber für viele MINT-Aktivitäten**.

MEDIATHEK

Nach den Überschwemmungen im Jahr 2021 wurde die Mediathek vollständig renoviert und erstrahlt 2023 im neuen Glanz. Die Schüler können sich dort zwischen 7:00 und 17:00 Uhr zurückziehen und in Ruhe lernen, werden von Mitgliedern des SSE (Service socio-éducatif) bei ihren Tätigkeiten unterstützt und können auf PCs zurückgreifen, um ihre Klassenaufgaben zu erledigen.

Die Mediathek kann ebenfalls während Schulstunden für Gruppenarbeit(en) innerhalb der Klassen reserviert werden.

JUGENDTREFF

Im „Jugendtreff" können Schüler sich während Pausen oder einer Klassenaufsicht austauschen. Der Jugendtreff gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich in ihrer Freizeit zu treffen, soziale Kontakte zu knüpfen und an verschiedenen Aktivitäten, wie z.B. Kicker- oder Dartsturnieren, teilzunehmen.

In diesem Rahmen wurde das LPEM im Jahr 2019 offiziell zur „Cisco Networking Academy“ ernannt und kann seither in seinen Laboratorien, die den aktuellen und kommenden Anforderungen genügen, Ausbildungen anbieten, die offiziell durch eine Cisco-Zertifizierung (CCNA) anerkannt sind.

Seit dem Schuljahr 2020/2021 hat das LPEM die Oracle-Anerkennung. Dies bedeutet, dass unsere Schüler eine Reihe von Kursen in Anspruch nehmen können und gleichzeitig Zugang zur „Oracle Application Express“ haben.

DIE *FAIRTRADE*-POLITIK DES LPEM VERBUNDEN MIT DEM *FAIRTRADE*-PROJEKT

Das Lycée Emile Metz schätzt die erzieherischen Projekte der Organisation Fairtrade Lëtzebuerg sehr und hat sich im Fairtrade School Programm eingetragen, das bereits etwa zwanzig luxemburgische Schulen umfasst.

Diese Vorgehensweise hebt die Bemühungen des LPEM hervor, die eigene Schulgemeinschaft beim Streben nach fairem Handel und Nachhaltigkeit zu unterstützen.

SCHULRESTAURANT

Ab 7:30 Uhr bietet das Schulrestaurant ein nahrhaftes Frühstück an.

Während der Vormittagspause können die Schüler verschiedene Sandwiches und Gebäck genießen.

Zur Mittagszeit stehen ein vollständiges Menü zu einem gemäßigten Preis, gemischte Platten, sowie vor Ort von der Küchenmannschaft des LPEM zubereitete Salate, auf der Speisekarte. Dabei werden, soweit dies möglich ist, frische und regionale bzw. lokale Zutaten bei der Zubereitung verwendet.

INFORMATIONEN & EINSCHREIBUNGEN

lpem.lu

Folgen Sie uns

lyceepriveemilemetz

Lycée Privé Emile Metz

Lycée Privé Emile Metz

Standort Dommeldange

Standort Differdange

Lycée Privé
Emile Metz

www.lpem.lu

50, rue de Beggen | L-1220 Luxembourg
51, rue Emile Mark | L-4620 Differdange

T (+352) 43 90 61 - 1
T (+352) 43 90 61 - 7201

secretariat.dommeldange@lpem.lu
secretariat.differdange@lpem.lu

Konzept & Layout: brain&more - agence en communication

Fotos: ©Lycée Privé Emile Metz